

VEIT LAURENT KURZ

Metaphors and Mutations

27. Juni bis 20. Oktober 2019

Eröffnung: Mi 26. Juni 2019, 19 Uhr

20 Uhr Konzert mit Veit Laurent Kurz und Jared Madere

Deep below a volcano is burning

We want to know about it

Also don't want to know about it

Neben dem Begehren, zu wissen, das ein Alltagsverständnis kennt, entdeckt die lacanianische Theorie eine Leidenschaft des Nichtwissens und der Unkenntnis. Die Ausstellung umgibt ein Fragezeichen, das als nicht zu lokalisierende Absenz angelegt ist. Inneres und Äußeres verwischen, indem mentale und installative Momente ineins fallen. Erscheinen Materialisierungen und Externalisierungen individuell notwendig, so drängt sich zugleich die Hinterfragung ihres weltlichen Sinns auf.

Im Rahmen seiner Einzelausstellung *Metaphors and Mutations* am Kunstverein Nürnberg, die Veit Laurent Kurz als Marianne-Defet-Malerei-Stipendiat entwickelt, orientiert er sich stärker als bisher konzeptuell und reflektiert seine Bezüge zur Umwelt neu. Während Kurz sein bestehendes Interesse an Technologie, die als Magie unserer Zeit erscheint, und metabolischen Kreisläufen fortsetzt, hebt er die Möglichkeit des Ein- und wieder Hinaustretens aus seinen immersiven Szenerien hervor.

Die gesamte Ausstellung erweist sich als installiertes System aus gedanklichen und gesammelten Materialien, welche die vergangenen Reisen des Künstlers generiert haben. Dieses momentane Ergebnis virtueller und physischer Wechselseitigkeiten tritt als lose miteinander verbundene Komponenten auf. Ein gleich der Ausstellung betitelter Film montiert Aufnahmen jener Orte, die Kurz zuletzt besucht hat, Pompeji und Hawaii, sowie found footage eines Vulkanausbruchs. Als Maschine der Verfeinerung prozessiert diese aus dem Gleichgewicht geratene ökologische Sphäre, folgt man der Dramaturgie des Künstlers, zuvor aus den Toiletten der Institution des Kunstvereins extrahierte Fäkalien innerhalb eines vielstufigen Verfahrens. Die so aktivierte Ressource antwortet auf vorangegangene Anverwandlungen und entwirft sich im selben Schritt als vitale, künftige Quelle.

Zuvor angezapfte Adern, die über ruinengleiche Anreicherungstürme geleitet werden, welche als erste Verarbeitungsstufe in einem fortlaufenden System

kunstverein
nürnberg albrecht
dürer
gesellschaft

kunstvereinnuernberg.de

T. +49 (0) 911 241 562

F. +49 (0) 911 241 563

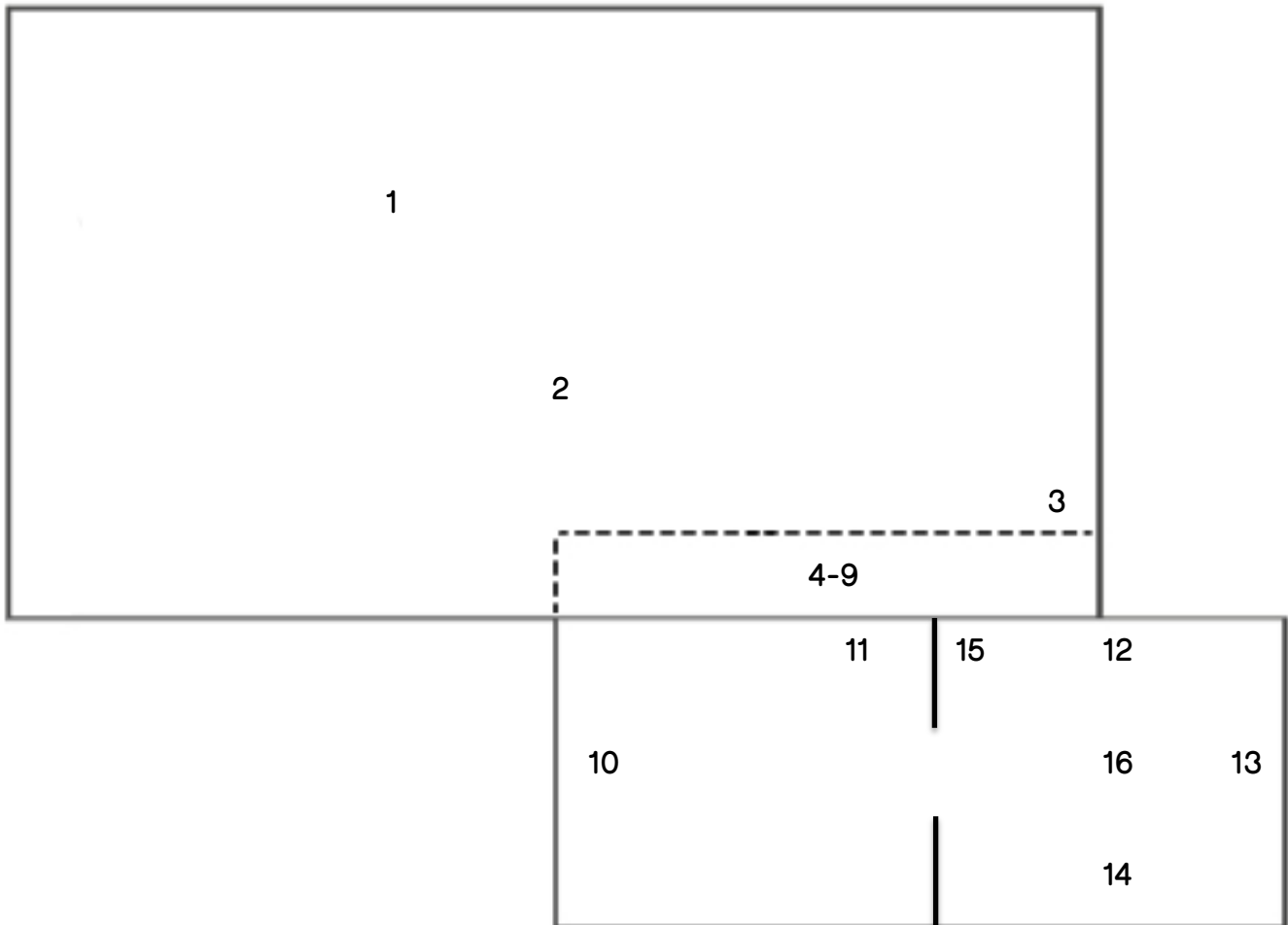
Kressengartenstraße 2
90402 Nürnberg

der Veredelung wirken, werden in einen Zelt-Raum gesteuert, der den ansonsten transparenten Ausstellungsbereich verhüllt und auf jenen Reisen entstandene Gemälde bewahrt. Lässt dieser Filter die aufbereitete Energie in den Video-Raum münden, befindet sich dort eine einzige, exzentrisch anmutende Sitzgelegenheit. Es ist schließlich eine abjekthafte Vulkan-Skulptur, die die Alchemisierung der gewonnenen Substanz in das Kräuterextrakt „Herba IV“ vollzieht. Figuren scharen sich um den Berg, aus dem es abgefüllt wird. Sie konsumieren als noch-nicht oder nicht-mehr-menschliche Wesen das Produkt, das von einer namenlosen Wirkkraft ist, die heilsam, halluzinogen oder leistungssteigernd ausfällt.

Die generischen Bilder, Werkzeuge und Objekte, die Kurz aufgreift, finden sich darüber hinaus im gegenwärtigen Konsumkapitalismus, in den die ‚Readymades‘ des Internets längst vorgedrungen sind, und dessen Horizont zwischen Eskapismus, Esoterik und (Neuro-)Enhancement oszilliert. Faktische und erdachte Narrative verknüpfen sich mit ihnen entlang der bereisten Orte zu ins Außen getragenen Imaginationen. Als Verdichtungen zur Form und Öffnungen zur Formlosigkeit, die Kontrolle und ihr Entgleiten sowie die ewigen Metabolismen des Lebens und Verfallens verhandeln, umgeben Kurz' Praxis eine Verzauberung durch Technologien, die Eindrücke des offenen Systems seiner ganzen Umwelt sowie taghell ausgeleuchtete Obsessionen, die eine Absenz markieren, während Inneres und Äußeres einander unwiderbringlich durchdringen.

*Am I, the artist, ambassador of its kind?
And Or
Romantic mind and creator
Ambassador of my mind?*

Veit Laurent Kurz, *1985 in Erbach, lebt und arbeitet in Berlin.



01 *O.T. (HERBA-4 Series)*, 2016, Styropor, Gips, Acryl, Modellmaterial, Kunststoffröhren, Kunststoffpflanzen, Gelee-Kerzenwachs, Muscheln, 50 x 70 x 232 cm, Courtesy Weiss Falk

02 *O.T. (HERBA-4 Series)*, 2016, Styropor, Gips, Acryl, Modellmaterial, Kunststoffröhren, Kunststoffpflanzen, Gelee-Kerzenwachs, Muscheln, 50 x 70 x 232 cm, Courtesy Isabella Bortolozzi

03 *Chef Sauce Béarnaise (HERBA-4 Series)*, 2018, Kunststoff, Fimo, Stoff, Draht, Acryl, 128 x 40 cm, Courtesy Isabella Bortolozzi

04–09 *Life in Pompeii (HERBA-4 Series)*, 2019, Acryl, Digitaldruck, Kreide, Stoff, Tinte auf Papier und Holz, Maße variabel, (von rechts nach links) No. 4, 5, 6 Courtesy Weiss Falk, No. 7, 8, 9 Courtesy Isabella Bortolozzi

10 *Metaphors and Mutations*, 2019, Video, ca. 15 min, Courtesy Weiss Falk und Isabella Bortolozzi

11 *Scepter (HERBA-4 Series)*, 2016, Holz, Fimo, Acryl, Modellmaterial, Kunststoffpflanzen, Kunststoff, 110 cm, Courtesy Weiss Falk

12 *O.T. (HERBA-4 Panel)*, 2019, Styropor, Acryl, Digitaldruck, Gips, Tinte, Papier, Gelee-Kerzenwachs, Kunststoff-Pflanzen, Kunststoff, 100 × 200 cm, Courtesy Weiss Falk

13 *O.T. (HERBA-4 Panel)*, 2019, Styropor, Acryl, Digitaldruck, Gips, Tinte, Papier, Gelee-Kerzenwachs, Kunststoff-Pflanzen, Kunststoff, 200 × 100 cm, Courtesy Weiss Falk

14 *O.T. (HERBA-4 Panel)*, 2019, Styropor, Acryl, Digitaldruck, Gips, Tinte, Papier, Gelee-Kerzenwachs, Kunststoff-Pflanzen, Kunststoff, 100 × 400 cm (je 100 × 200 cm), Courtesy Weiss Falk

15 *Dilldapp-Masken*, 2016, Papier, Demo, Acryl, Courtesy the artist and Weiss Falk

16 *Eruption (HERBA-4 Series)*, 2019, Styropor, Sand, Gips, Acryl, Kunststoffpflanzen, Gelee-Kerzenwachs, Fimo, Stoff, Holz u.a., 210 × 380 cm, Courtesy Weiss Falk

Weitere Veranstaltungen

Di 02.07.2019, 18 Uhr

Direktorenführung

Fr 20.09.2019, 17 Uhr

Ausstellungsführung

Do 26.09.2019, 19 Uhr

Künstlerinnengespräch mit H el ne Fauquet und Anette Freudenberger
(Direktorin Galerie der Stadt Schwaz, AT)

So 20.10.2019, 16 Uhr

Book launch und Konzert mit Veit Laurent Kurz

Gef rdert durch:



Marianne und
Hans Friedrich
Defet Stiftung

da Vinci
K NSTLERPINSEL

] zumikon [
kulturstiftung



BEZIRK
MITTEL
FRANKEN

alpha
GRUPPE

GRUNDIG

Sachf rderung:

NEUTEX
HOME DECORATION
Member of **HOFTEX GROUP**

zerbock
medienwerk

 ffnungszeiten

Di–Fr 14–18 Uhr, Sa–So 13–18 Uhr

Eintritt

2,50 Euro; erm digt 1,50 Euro; freier Eintritt f r Mitglieder des Kunstverein
N rnberg und der ADKV